Editorial

Autor(en): **Ambrož, Franjo**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial

Foto: Gaëtan Bally

Liebe Leserin, lieber Leser

Bildung ist uns ein wichtiges Anliegen – deshalb machen wir sie in dieser Ausgabe des «visit» zum Schwerpunktthema (ab Seite 4). Bildung ist nicht nur ein wesentlicher Gesundheits- und Präventionsfaktor, der sich positiv auf die Lebenserwartung auswirkt, sie trägt auch sonst in verschiedenster Hinsicht zur Lebensqualität bei. Vor allem deshalb, weil sie nicht nur den eigenen Horizont, sondern auch den Handlungsspielraum erweitert. Und genau das ist auch eines der wichtigsten Ziele von Pro Senectute Kanton Zürich: nicht nur mit Menschen im hohen Alter, sondern auch mit jüngeren Seniorinnen und Senioren sind wir im regen Austausch und geben gerne Impulse oder unterstützen dabei, eigene Ideen umzusetzen. Das Alter bringt in jeder Phase neue Herausforderungen und neue Lebensinhalte. Wir wünschen Ihnen und uns, dass Sie mit Pro Senectute Kanton Zürich gesund und autonom älter werden.

Was braucht es, um das Gehirn auf Trab zu halten? Mike Martin, Professor am Zentrum für Gerontologie der Uni Zürich, bringt es auf den Punkt: «Sich selbst immer wieder mit Neuem herausfordern und soziale Kontakte suchen und pflegen.» Für beides schafft Pro Senectute Kanton Zürich Möglichkeiten – wir freuen uns, wenn Sie sie nutzen. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und einen schönen Spätsommer.

Franjo Ambrož
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Inhalt

Präsidial
Bildung – neues Verständnis und generationenübergreifende Ansätze 4

Thema: Bildung
Stellenwert der Bildung im Alter 5
Kurse der Pro Senectute Kanton Zürich 7
Senioren-Uni, Volkshochschule 8
Altersvorbereitung: Pensionierung rechtzeitig planen 10
Bildung für Freiwillige 12
Das Wichtigste ist die Freude am Lernen 14
Bewegung bringt Lebensfreude 16

Wir sind für Sie da
Geburtstagsfeier für die 80-Jährigen in der Stadt Zürich 18
Postenlauf im Bülacher Wald 22
Kurzinfos 24

Aktiv
Thé dansant 25
Bewegung & Sport von A bis Z 26
Schneesport Vorschau Wintersaison 2008/2009 33

Fokus Alter
Trauer und schwierige Lebensereignisse im Alter 34

Persönlich
Emilie Lieberherr: Eine Rote aus Zürich 36
Josef Bencze: Nachlass soll anderen zugute kommen 38

Gesundheit
Palliative Care: Umsorgt in schwerer Krankheit 40

Finanz & Recht
Was tun mit dem Kapital der beruflichen Vorsorge? 42

Leser/innen-Aktionen
Konzert mit dem Jugendchor Zürich 44
Führung durch die Distillerie Studer in Escholzmatt 45

Reisen
Kurhaus Bergruh in Amden 46

Senior/innenrat 48

Tipps/Agenda 49

Service
Kreuzworträtsel und Sudoku 54

Titelbild: Brigitt Lademann. Suppenteller, 2005